

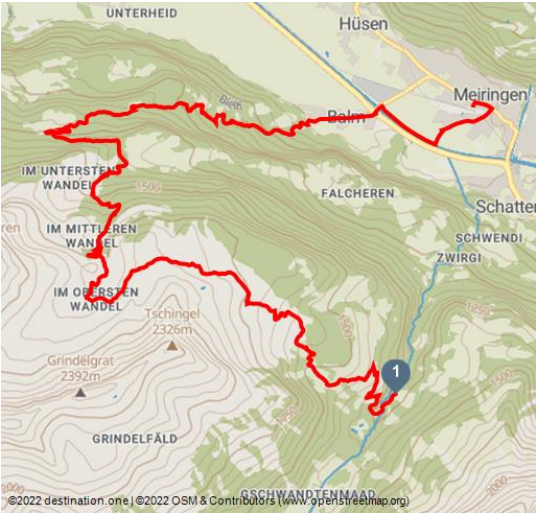


Vis-à-vis der Engelhörner

Wanderung



Berner Wanderwege, Berner Wanderwege



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


16,8 km
Distanz


5 h 40 min
Dauer


670 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


1290 m
Höhenmeter
(absteigend)


1874 m
Höchster Punkt


589 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bergwanderweg bis Lauenen. Sehr vielseitige Wanderung mit vielen Höhepunkten: Der abwechslungsreiche Aufstieg über Heuwiesen, durch Wald und über Alpweiden, die einzigartige Sicht zu den Engelhörnern, das mit Föhren bestandene Hochmoor und der Talkessel der Wandelalp hinterlassen bleibende Eindrücke. So viel echte Natur bedarf aber des Schutzes. Darum die dringende Bitte, den Weg nicht zu verlassen! Dies gilt ganz besonders im Bereich des Hochmoors. Hartbelagteilstücke einzig auf Wandelalp und am Schluss.

Von der Postautohaltestelle Chaltenbrunnen geht man kurz taleinwärts, dann über den Rychenbach und auf breitem Alpweg über Weide und durch Wald zum Undere Stafel. Vom Obere Stafel auf Chaltenbrunnenalp zieht sich der Weg am Rand des Chaltenbrunnen-Hochmoors dahin. Das von verkrüppelten Bergföhren umrahmte Schutzgebiet ist zwar flächenmässig verhältnismässig klein, gilt aber

Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★★☆☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

Adresse:

3860 Schattenhalb

Autor:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



seiner imposanten Bergkulisse wegen als eines der schönsten. Naturliebende wissen: Jedes Abweichen vom Weg verursacht (oft irreparable) Schäden! Der Ausblick zu den nahen Zacken der Engelhörner und zu den Haslitaler Bergen ist einzigartig. Wenn die sich vom Tschingel herabziehende Bergrippe überschritten ist, hat man unvermittelt den Kessel der Wandelalp vor sich. Der Bergpfad geht allmählich in einen Alpfahrweg über, der zu den Hütten Im obersten Wandel führt. Auf dem alten Alpweg steigt man zu den stattlichen Alphütten Im mittlsten Wandel ab, worauf ein Waldpfad steil zur Fahrstrasse hinabführt. AbPkt.1380 bis Lauenen gibt es leider keine Alternative zur Asphaltstrecke. Die anschliessende ausgiebige Wanderung führt durch Wald – mit Ausnahme der Lichtung Schittelboden und der Felsterrasse von Prasti. Hier soll die Burg der Herren von Perastin gestanden haben. Meiringen, Perastin, Resti und Rudenz sind die vier Adelsgeschlechter im Oberhasli. Sehr steil ist der Abstieg nach Balm. Über die Balmbrücke gehts schliesslich ebenen Wegs zum Bahnhof Meiringen.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/6wcKf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_8483653

Zuletzt geändert am 13.10.2023, 07:30

Startpunkt:

Chaltebrunnen

Zielpunkt:

Meiringen

Wegbeschreibung:

Chaltebrunnen - Hochmoor - Wandelalp - Schlittelboden - Meiringen

Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit.

Literatur:

Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Jungfrau Region Brienzersee - Oberhasli, Wanderbuchreihe der BWW

Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 254T Interlaken

Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch



Restaurant Sageli



Berner Wanderwege



Berner Wanderwege

